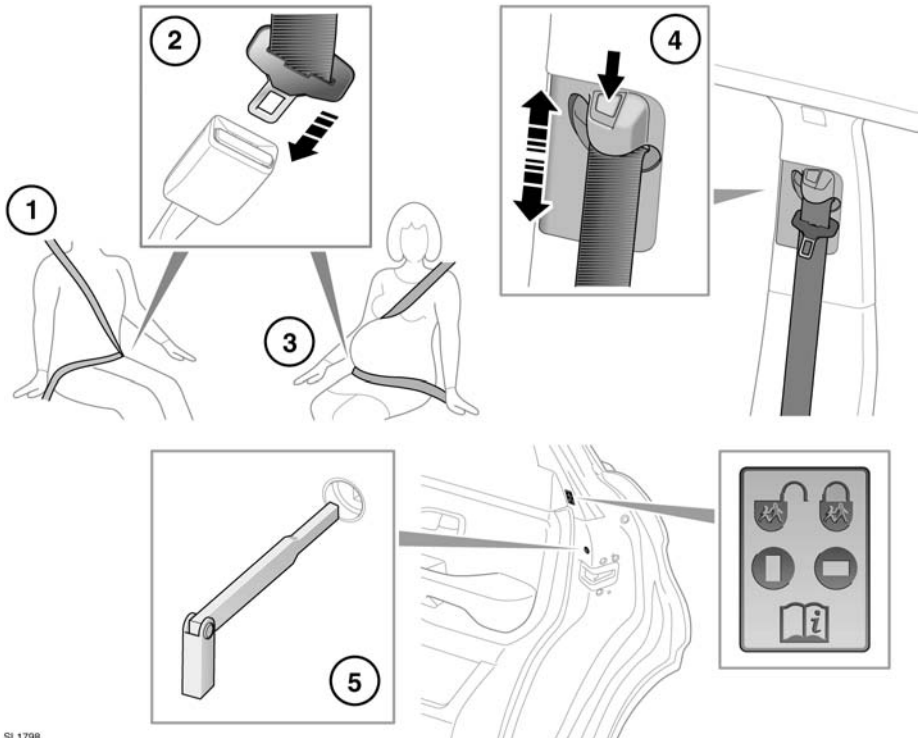


VERWENDEN VON SICHERHEITSGURTEN UND KINDERSICHERUNGEN



SL1798

1. Anlegen eines Sicherheitsgurts:

Den Gurt gleichmäßig herausziehen und sicherstellen, dass die Gurthöhe, der Sitz und die Position der anzuschnellenden Person auf dem Sitz korrekt sind.



ACHTUNG: Der Sicherheitsgurt gewährt nur dann optimalen Schutz, wenn er korrekt am Körper anliegt. Er muss daher quer über die Beckenvorderseite bzw. über Becken, Brust und Schulter und nicht über den Bauch laufen.



ACHTUNG: Es dürfen keine Modifikationen oder Ergänzungen vorgenommen werden, die verhindern, dass der Sicherheitsgurtmechanismus den Gurt strafft, bzw. die verhindern, dass der Sicherheitsgurt so eingestellt werden kann, dass er straff anliegt.



Der Sicherheitsgurt muss möglichst stramm anliegen, aber doch bequem sitzen, damit der angestrebte Schutz gewährleistet ist. Durch einen zu locker anliegenden Gurt wird die Schutzfunktion erheblich verringert.



Der angelegte Sicherheitsgurt darf nicht verdreht sein.



Jeder Sicherheitsgurt darf nur eine Person halten. Es ist gefährlich, den Gurt um ein Kind zu legen, das auf dem Schoß eines Fahrzeuginsassen sitzt.



Die Fahrzeuginsassen auf den Vordersitzen dürfen ihre Rückenlehnen während der Fahrt nicht um mehr als 30 Grad neigen. Anderenfalls wird der durch den Sicherheitsgurt gewährte Schutz reduziert.



Keine Gegenstände zwischen Körper und Sicherheitsgurt bringen. Dies kann gefährlich sein und die Wirksamkeit des Sicherheitsgurts, d. h. den Schutz vor Verletzungen, verringern.

2. Schließen eines Sicherheitsgurts:

Ist der Sicherheitsgurt richtig angelegt, die Metallzunge in das nächstliegende Gurtschloss einschieben. Die Metallzunge eindrücken, bis ein Klicken zu hören ist.

Zum Lösen des Sicherheitsgurts die rote Taste drücken.

Hinweis: Beim Lösen des Sicherheitsgurts ist es ratsam, den Gurt festzuhalten, bevor die Gurtentriegelungstaste gedrückt wird. Dadurch wird verhindert, dass der Gurt zu schnell eingezogen wird.

3. Verwenden von Sicherheitsgurten während der Schwangerschaft:

Den Beckengurt bequem unter dem Bauch quer über das Becken anlegen. Der Schultergurt ist zwischen die Brüste zu legen und muss seitlich des Bauches verlaufen.



Den Sicherheitsgurt unter Berücksichtigung der Sicherheit von Mutter und ungeborenem Kind korrekt anlegen. In keinem Fall nur den Beckengurt anlegen und nicht auf den Beckengurt setzen und dabei nur den Schultergurt anlegen. Beides ist äußerst gefährlich und kann das Risiko schwerer Verletzungen bei einem Unfall oder einer Notbremsung erhöhen.



In keinem Fall einen Gegenstand zwischen Körper und Sicherheitsgurt stecken, um bei einem Unfall den Aufprall zu dämpfen. Dies kann gefährlich sein und die Wirksamkeit des Sicherheitsgurts, d. h. den Schutz vor Verletzungen, verringern.



Sicherstellen, dass der Gurt weder durchhängt noch verdreht ist.

4. Sicherheitsgurt-Höhenverstellung:

Die Taste drücken, um die Sperre zu lösen.

Bei gedrückter Sperre den Mechanismus nach oben oder unten auf die gewünschte Höhe schieben. Sicherstellen, dass der Verriegelungsmechanismus einrastet.

Bei richtiger Einstellung des Sicherheitsgurts verläuft der Gurt in der Mitte zwischen Hals und Schulterende über das Schlüsselbein.

Die Fahrzeuginsassen auf den Rücksitzen müssen soweit möglich ihre Sitzposition anpassen, um die gleiche Sicherheitsgurtlage zu erreichen.



Vor der Fahrt sicherstellen, dass die Höhe richtig eingestellt und der Mechanismus verriegelt ist.



Die Verwendung von Komfortklammern oder anderen Vorrichtungen, die den Sicherheitsgurt lockern, wird nicht empfohlen.

5. Kindersicherung:

Werden Kinder auf den Rücksitzen mitgenommen, wird empfohlen, die Innentürgriffe der Hintertüren zu deaktivieren.

Ändern der Kindersicherungseinstellungen:

- Die Tür öffnen, um Zugang zur Kindersicherung zu erhalten.
- Die Schlüsselklinge in den Schlitz einführen und eine Vierteldrehung ausführen, um den Innentürgriff je nach Bedarf zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

GURTSTRAFFER

Die Sicherheitsgurtraffer lösen zusammen mit dem zusätzlichen Rückhaltesystem (SRS) aus und bieten so bei einem schweren Frontalaufprall zusätzlichen Schutz. Sie straffen einen Sicherheitsgurt automatisch, um die Vorwärtsbewegung der Vordersitzinsassen zu reduzieren.



Die Sicherheitsgurtraffer können nur einmal aktiviert werden und sind anschließend zu erneuern. Das Versäumnis, sie zur erneuern, reduziert die Wirksamkeit des SRS bei der Minderung des Verletzungs- oder Todesrisikos bei einem Unfall.

Nach einem Aufprall müssen die Sicherheitsgurte und die Gurtraffer überprüft und, falls erforderlich, von einem Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb erneuert werden.

SICHERHEITSHINWEISE ZUM SICHERHEITSGURT



Es ist unbedingt darauf zu achten, dass keine Poliermittel, Öle, Chemikalien und insbesondere keine Batteriesäure auf den Gurt gelangt. Das Gurtband kann bedenkenlos mit einer milden Seifenlauge gereinigt werden.



Ein verschlissener, verunreinigter oder beschädigter Gurt ist durch einen neuen zu ersetzen.



Nach einem heftigen Aufprall muss unbedingt die komplette Sicherheitsgurt-Baugruppe erneuert werden – auch dann, wenn keine offensichtlichen Schäden zu erkennen sind.



Werden Beschädigungen, Verschleiß, Schnitte, Mängel oder eine beeinträchtigte Funktion bei den Sicherheitsgurten festgestellt, muss das Fahrzeug unverzüglich zur Reparatur zu einem Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb gebracht werden. Das Fahrzeug nicht verwenden, wenn die Sicherheitsgurte nicht korrekt verwendet werden können.



Keine harten, zerbrechlichen oder scharfkantigen Gegenstände zwischen Fahrzeuginsassen und Sicherheitsgurt mitführen.



Sicherheitsgurte müssen von allen Fahrzeuginsassen auch bei noch so kurzen Fahrten angelegt werden.



In keinem Fall nur den Beckengurt oder nur den Schultergurt eines Dreipunktgurts anlegen. Beides ist äußerst gefährlich und kann das Verletzungsrisiko erhöhen.



Werden die Sicherheitsgurte zur Sicherung von Gegenständen anstatt von Personen verwendet, sicherstellen, dass die Gurte nicht beschädigt werden oder scharfen Kanten ausgesetzt sind.

PRÜFEN DER SICHERHEITSGURTE

Hinweis: Wird das Fahrzeug an einem Hang geparkt, kann der Sicherheitsgurt blockieren. Das ist keine Störung. Der Gurt muss vorsichtig aus der oberen Verankerung gezogen werden.

Die Sicherheitsgurte müssen regelmäßig auf Durchscheuern, Schnitte oder Verschleiß des Gurtgewebes sowie Zustand und Sicherheit von Mechanismus, Gurtschloss, Einstellern und Befestigungspunkten überprüft werden.

Sicherheitsgurte

- Den angelegten Sicherheitsgurt nahe am Gurtschloss fassen und schnell nach oben ziehen. Das Gurtschloss muss verriegelt bleiben.
- Den nicht angelegten Sicherheitsgurt bis zum Anschlag herausziehen. Kontrollieren, ob der Gurt gleichmäßig abrollt, ohne zu haken oder zu schleifen. Den Gurt vollständig einziehen lassen und auch dabei auf gleichmäßige Funktion prüfen.
- Den Gurt etwas herausziehen, an der Schloßzunge halten und schnell nach vorn ziehen. Der Mechanismus muss automatisch blockieren und ein weiteres Herausziehen verhindern.

Erfüllt einer der Sicherheitsgurte diese Kriterien nicht, unverzüglich an einen Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb wenden.

SICHERHEITSGURT-WARNLEUCHE



Ist ein Vordersitzgurt nicht angelegt, während sich das Fahrzeug bewegt, ertönt ein Signal und die Sicherheitsgurtwarnleuchte leuchtet

auf.

Hinweis: Wird ein schwerer Gegenstand auf dem Beifahrersitz abgelegt, kann die Beltminder-Funktion aktiviert werden. Es wird daher empfohlen, alle Gegenstände, die auf den Beifahrersitz gelegt werden, mit dem Sicherheitsgurt zu sichern.



Immer sicherstellen, dass alle Gegenstände, die im Fahrzeug transportiert werden, sicher verstaut sind.

BELTMINDER

Ein Beltminder-System für Vorder- und Rücksitze warnt den Fahrer, wenn der Sicherheitsgurt eines besetzten Sitzes nicht angelegt ist oder während einer Fahrt geöffnet wird.



SL1860

Ein Symbol auf dem Fahrerinformationsdisplay zeigt an, welche Sicherheitsgurte zu Beginn einer Fahrt geschlossen werden, und es erscheint außerdem, wenn ein Sicherheitsgurt während einer Fahrt geöffnet oder geschlossen wird.

Jede Sitzposition wird von einem Insassensymbol dargestellt, dessen Farbe den Status des Sicherheitsgurts anzeigt:

- Grün – Sicherheitsgurt in der angegebenen Position ist angelegt.
- Rot – Sicherheitsgurt in der angegebenen Position wurde bei eingeschalteter Zündung geöffnet. Diese Anzeige wird nach 30 Sekunden grau.
- Grau - Sicherheitsgurt nicht angelegt.

Hinweis: Die Symbole werden bei jeder Statusänderung 30 Sekunden lang angezeigt, d. h. wenn ein Sicherheitsgurt geöffnet oder geschlossen oder eine Tür geöffnet und anschließend geschlossen wird.

Außerdem wird unter den folgenden Bedingungen ein Signalton abgegeben:

- Der Sicherheitsgurt eines besetzten Vordersitzes ist nicht angelegt oder wird während einer Fahrt geöffnet.
- Ein Rücksitz-Sicherheitsgurt ist nicht angelegt.

Hinweis: Wird ein schwerer Gegenstand auf dem Beifahrersitz abgelegt, kann die Beltminder-Funktion aktiviert werden. Es wird daher empfohlen, alle Gegenstände, die auf den Beifahrersitz gelegt werden, mit dem Sicherheitsgurt zu sichern.